

Medienmitteilung
Bern, 11. Juli 2023

Vorstand beschliesst interimistische Leitung und startet Nachfolgesuche

Der Vorstand des Schweizerischen Gewerbeverbandes sgv hat die Interims-Leitung der Geschäftsstelle aufgelegt und die Nachfolgesuche für die Direktion gestartet. Im Oktober 2023 soll die Gewerbekammer die neue Direktorin oder den neuen Direktor des sgv wählen.

Nachdem die Schweizerische Gewerbekammer an ihrer Sitzung vom 28. Juni den Widerruf der Wahl von Henrique Schneider zum Direktor sgv konsultativ bestätigte, hat nun der sgv-Vorstand das weitere Vorgehen beschlossen: Die operative Führung des sgv übernehmen interimistisch die beiden Geschäftsleitungsmitglieder Kurt Gfeller und Dieter Kläy in einer Co-Leitung. Henrique Schneider bleibt weiterhin stv. Direktor und betreut in der Geschäftsleitung des sgv seine politischen Dossiers und Kontakte. Wer jeweils den sgv bei Behörden, Kommissionen und anderen Gremien vertreten soll, wird in Absprache zwischen der Geschäftsleitung und dem Präsidenten respektive dem Vorstandsausschuss entschieden.

Im Weiteren hat der Vorstand den Startschuss für die Nachfolgesuche von Hans-Ulrich Bigler gegeben, der Ende Juni in den verdienten Ruhestand gegangen ist. Im Juli erfolgt der Auftrag an eine der angefragten Executive-Search-Firmen. Im Oktober 2023 soll dann die Gewerbekammer an ihrer ordentlichen Sitzung die neue Direktorin oder den neuen Direktor wählen. «Wir gehen davon aus, dass diese Person die operative Leitung im Frühjahr 2024 übernehmen und zusammen mit Geschäftsstelle und Vorstand den sgv erfolgreich in die Zukunft führen wird», sagt sgv-Präsident Fabio Regazzi.

Weitere Auskünfte

Fabio Regazzi, Präsident, Mobile 079 253 12 74

Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der Schweizerische Gewerbeverband sgv über 230 Verbände und über 600 000 KMU, was einem Anteil von 99.8 Prozent aller Unternehmen in unserem Land entspricht. Im Interesse der Schweizer KMU setzt sich der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein.